

Frithjof Hager Werner Schenkel (Hrsg.)

Schrumpfung. Chancen für ein anderes Wachstum

Ein Diskurs der
Natur- und Sozialwissenschaften

Mit 30 Abbildungen und 17 Tabellen



Springer

Inhaltsverzeichnis

Schrumpfen oder wachsen? Ein zeitgenössisches Märchen.

Christine Ax.....3

Einleitung

Frithjof Hager, Werner Schenkel.....3

Zeiten (Rhythmen)

Gegenwartsschrumpfung und zivilisatorische Selbsthistorisierung

Voraussetzungen

Auswirkungen

Hermann Lübke.....11

Geschwindigkeit als kritischer Faktor in der Ökologie

Einleitung

Reaktionszeiten

Eigenzeiten

Erkenntnis- und Handlungszeiten

Lagerzeiten (Geschwindigkeit Null)

Thesen

Zeit für Nachhaltigkeit

Werner Schenkel.....21

Zeit des Rhythmus, Temporalität der Operation

Interne und externe Zeitmodi

Rhythmus

Operation und Temporalität

Algorithmus und Rhythmus

Aus-Blick

Bernd Ternes.....35

Zeit • Kunst • Musik

Raumvorstellungen in der Musik

Das Sinfonie-Orchester

Klangkomposition

Tempo und Distanz

Notationsverhältnisse

Musik, Kunst, Leben

Klangkunst

Der Aufführungsmarathon

Musikalische Reduktionsformen

Sabine Sanio.....47

Räume (Bewegungen)

Über die Alterung von Kontinenten
oder die Geschichte von der Landschaft her denken

- Umwelt und Geschichte
- Wasser, Ackerbau und Alterung
- Regionen der Verwüstung
 - Südeuropa
 - Mittel- und Westeuropa
- Anthropogene Eingriffe

Hans Joachim Rieseberg:.....;.....61

Neue Entwicklungstypen von Großstädten

- Raumstrukturelle Veränderungen
- Soziale Konsequenzen
- Politik der Städte
 - Die Stadt als Wohnort
 - Nicht nur Arbeitsplätze, auch Arbeitskräfte fördern
 - Produktive Funktionen der Haushalte

Hartmut Häußermann, Walter Siebel:.....'.....'.....75

Wer spart, braucht Ziele - eine ungehaltene Rede

- Politische Ziele werden in der Finanzkrise deutlich
- Leitbild kooperative Verwaltung
- Strukturen in Bewegung
- Erträge für die Bürger
- In Menschen investieren, nicht in Beton
- Neuordnung der öffentlichen Finanzen, um den Sozialstaat zu schützen
- Ein Frankfurter Bündnis gegen Arbeitslosigkeit
- Zukunft der europäischen Städte: Integration oder Ausschluß
- Die Stadt als Ort von Liberalität und sozialer Integration

Tom Koenigs:.....87

Zukunftschance Schrumpfung -

Stadtentwicklung in Ostdeutschland - eine Skizze

- „Schrumpfen“ in der Stadtforschung
- Merkmale der Stadtentwicklung in Ostdeutschland
 - a) „Schrumpfung“
 - Deindustrialisierung
 - Bevölkerungsrückgang
 - Suburbanisierung/Deurbanisierung
 - b) Veränderungen der Disposition von Stadtentwicklung als Grundlage der Stadtplanung
- Schrumpfung als Chance?

Christine Hannemann:.....:.....'.....99

Körper (Geschlecht)

Der alternde Mann

- Hormonelle Wechselspiele
- Störung des Gleichgewichts
- Folgen für die Genitalien
- Folgen für weitere Organe
- Behandlungsansätze

Volker S. Lenk.....109

Anschwellen, Abschwellen, Schrumpfen. Zur Kulturgeschichte der Austrocknung

- Die Ambivalenz des Flüssigen
- Ströme und Kreisläufe
- Flüssiges und Festes
- Wasser- und Blutquelle
- Kloake und Gefäß

Gerburg Treusch-Dieter.....115

Denken (Verantwortung)

Wachstum und Schrumpfung in Biologie, Medizin und Biophysik

- Einleitung
- Zehn Thesen zum Wachstum
- Organismen als offene Systeme
- Wachstumssteuerung durch die Umgebung
- Natürlicher Halt des Wachstums bei optimaler Größe
- Kooperation und Kommunikation zwischen den Teilen
- Wachstum und Differenzierung als komplementäre Gegenspieler
- Das Umgestaltungsvermögen des Organismus
- Rückbildungen in Phylogenese und Ontogenese
- Die Plastizität des Gehirns
- Stimulierung durch Schädigung und Abbau
- Schöpferisches Wachstum und Metamorphose
- Geistig-seelische Dimensionen des Wachstums
- Schlußfolgerung

Marco Bischof.....125

Schrumpfen heißt Ausatmen. Analogien zum Wandel in Welt und Wirtschaft

- Modell- und Analogiebildung
- Kreisbewegung und Schwingung als Grundelemente
- Ablauf natürlicher Vorgänge
- Vom Menschen erzeugte Abläufe
- Der technische Fortschritt
- Maschinen und Geräte
- Wirtschaftswachstum
- Besitzstand und Ansprüche
- Folgerungen

Walter Jorden.....137

Paradiesische Grenzerinnerungen jenseits von Eden

Michael Schönberg.....147

Handeln (Orientierung)

Energie bleibt Energie? Es gibt mehr als ein Gesetz
Halbe Wahrheiten und hoffnungslose Umwege
Neue Lösungsvorschläge: Die Energiewirtschaft
Eine andere Möglichkeit: Technische Phantasie und ökonomische Freiräume
Eine weitere Möglichkeit: Zweckorientierte Energienutzung
Ausweg: Realisierung
Jochim Varchmin.....161

Von schrumpfenden Müllmengen zu reduzierten Stoffströmen
Schrumpfen die Müllmengen?
Abfallstatistischer Überblick
Abfallart Hausmüll
Abfallart Industriemüll
Abfallart Biogene Abfälle
Klärschlamm
Biomüll
Wirtschaftsdünger
Umweltökonomische Anmerkungen
Abfallwirtschaft oder Stoffwirtschaft
Welches Zwischenfazit läßt sich ziehen?
Welche Folgerungen lassen sich nun daraus ableiten?
Was muß schrumpfen, was darf wachsen?
Prinzipien der Nachhaltigkeit
Bewertungskonzepte
Wege zum Gesund-Schrumpfen
Prinzipielle Strategien
Effizienzwege
Längere Nutzung
Intensivere Nutzung
Suffizienzwege
Ausblick
Martin Faulstich, Werner Schenkel, Gabriele Weber.....173

MacDonaldisierung, Schrumpfung, Aussterben
Realität und Realsatire von Begriffen
Aussterbeszenarien, Schrumpfungsprozesse und Arealodynamik
Extinktionen: Normalfälle der Evolution und Arealodynamik
Postglazialer Klima- und Arealssystemwandel
Extinktionen seit Linnaeus (1756) und „Rote Listen“
Gefahren durch „MacDonaldisierung“?
Zur Zukunft der Biodiversität
Paul Müller.....195

Zukunft (Entscheidung)

Strukturwandel der Wirtschaft, Entlastung der Umwelt? Über Schrumpfungs- und Wachstumsprozesse und ihre Bedeutung für unsere Umwelt	
Zukunftsfähige Entwicklung: Der notwendige Strukturwandel	
Umweltbelastender oder -entlastender Strukturwandel?	
Zum Strukturbegriff	
Zur Umweltrelevanz des sektoralen Strukturwandels	
Fallstudien über inter- und intrasektoralen Strukturwandel	
Ein nicht hinreichender Strukturwandel: Der politische Handlungsbedarf	
<i>Udo E. Simonis</i>	223
 Regionalisierung der Märkte	
Die Subsistenzperspektive	
Plädoyer für Regionalisierung	
Anknüpfen an Bestehendes	
Frauen und Markt	
Was ist Markt?	
Markt ist ungleich Markt	
Der Mythos von der Eigengesetzlichkeit des Marktes	
Die Entökonomisierung der Subsistenz und die Entökonomisierung der Frauenarbeit	
Frauen, Markt und die Subsistenzsicherung	
Durch Regionalisierung der Märkte die Verbindung von Subsistenz und Markt wiedergewinnen	
<i>Veronika Bennholdt-Thomsen</i>	241
 Macht - Ohnmacht - Vermächtnis/Eine neue Perspektive	
<i>Carl Amery</i>	253
 Paradiese. Von einem zu vielen	
<i>Roland Albrecht</i>	261
 Über die Autoren.....	279
Danksagung.....	283
Quellennachweis.....	283